

## Bergmann trifft doppelt

**Fußball-Kreisliga A:** Die SG Bustedt gewinnt beim Schlusslicht TuS Hücker-Aschen mit 3:0

■ **Spenge** (masch). Der TuS Hücker-Aschen bleibt Schlusslicht der Fußball-Kreisliga A. Das Team verlor gestern Abend das Nachholspiel gegen die SG Bustedt daheim mit 0:3 (0:2). Die Bänder Vorstädter schoben sich hingegen in der Tabelle auf Rang neun vor.

Den Weg zum Auswärtssieg der Grün-Weißen ebnete Nico Bergmann, der mit sei-

nen Toren in der 20. und 43. Minute einen Doppelpack schnürte. Kurz nach der Pause hätte es noch einmal spannend werden können, doch Bustedts Torhüter Viktor Löwen verhinderte den Anschlusstreffer des TuS, als er den Ball mit einer Glanzparade aus dem Winkel holte. Tim Kötter erzielte in der 70. Minute das 3:0 für Bustedt.

## Die Ernings holen den ersten Bruttosieg 2018

**Golf:** Erst Regen, dann Sonne: Saisonöffnung im Golfclub Ravensberger Land mit guten Leistungen

■ **Enger** (nw). Der Golfclub Ravensberger Land ist mit guten sportlichen Leistungen in die warme Jahreszeit gestartet. Wurde der Beginn des Saisonöffnungsturniers wegen des Regens noch um eine halbe Stunde verschoben, erwartete die 88 Teilnehmer im in Enger-Pödinghausen behelmten Golfclub anschließend nur noch blauer Himmel und Sonnenschein.

Gespielt wurde ein „Chapman-Vierer“. Bei diesem Zweier-Teamspiel wird nach den Abschlägen einmal der Ball des Partners gespielt und dann entschieden, welcher vermeintlich besser liegende Ball dann abwechselnd weiter gespielt wird. Bei einer gelungenen Ergänzung der beiden Teamspieler kann es hier gute Ergebnisse geben. „Und so war es auch bei diesem Turnier“, sagt Peter Schwärmer vom GC Ravensberger Land.

So absolvierten Birgit und Norbert Erning die Runde mit insgesamt 87 Schlägen, setzten sich im Stechen gegen das

schlaggleiche Team Anita Niemann und Volker Ksinsik durch und gewannen so die erste Bruttowertung des Jahres.

Bei den Nettowertungen (hier wird von den tatsächlich benötigten Schlägen das ermittelte gemeinsame Handicap abgezogen) erspielten sich in der A-Klasse Bea und Jan Horstkotte mit 65 Nettoschlägen den ersten Platz. Mit 67 Nettoschlägen konnten sich Anita Niemann und Volker Ksinsik gegen das schlaggleiche Team mit Vera und Karl-Heinz Schlüter den zweiten Platz sichern. In der B-Klasse gewannen Meike Niemeier und Thomas Meyer (65). Zweiter wurde das Duo mit Heinz Dieter und Leif Schröder (67). Stephanie und Jochen Kuhlmann (74) freuten sich über den dritten Platz. Ingrid Lohmann und Horst Müller dominierten mit 67 Nettoschlägen in der C-Klasse. Den zweiten Platz belegte Robert Jagger und Herbert Fanselow (76). Dritte wurden Bärbel Fuchs und Jochen Retterspitz (77).



**Bruttosieger:** Bea Horstkotte (l.) und Spielführer Gunthard Breitenkamp (r.) gratulieren Norbert und Birgit Erning. FOTO: PRIVAT



**Wieder einmal treffsicher:** Marius Bülter (r.) erzielte gestern Abend beim 4:1-Auswärtssieg des SV Rödinghausen gegen Fortuna Düsseldorf II seine Saisontore 15 und 16. FOTO: NOAH WEDEL

## Bülter ebnet den Weg zum Sieg

**Fußball-Regionalliga:** Der SV Rödinghausen feiert bei Fortuna Düsseldorf II einen 4:1-Erfolg, wobei der Top-Torjäger die ersten beiden Treffer für sein Team erzielt

Von Thomas Vogelsang

■ **Düsseldorf.** Dank des zweiten Sieges innerhalb von drei Tagen darf beim Fußball-Regionalligisten SV Rödinghausen wieder von einem möglichen Qualifikationsspiel für den DFB-Pokal geträumt werden. Das 4:1 (1:0) gestern Abend im Nachholspiel bei Fortuna Düsseldorf II brachte das Team von Trainer Alfred Nijhuis bei nun noch sechs ausstehenden Spielen bis auf fünf Punkte an den diesbezüglichen Hauptkonkurrenten SC Wiedenbrück heran, der selbst bei Viktoria Köln nicht über ein 2:2 hinauskam.

SVR-Trainer Alfred Nijhuis hatte erneut die Rotationsmaschine angeworfen und seine Startelf im Vergleich zum trotz des 2:1-Sieges insgesamt sehr mäßigen Spiel am Samstag gegen Wegberg-Beeck auf vier Positionen verändert. Dabei machte sich besonders die Rückkehr der Offensivkräfte Marius Bülter und Simon Engelmänn positiv bemerkbar. Rödinghausen hatte in der ers-

ten Viertelstunde deutlich mehr Ballbesitz als die abstieggefährdeten Gastgeber und nutzten dies in der 13. Minute zur verdienten Führung. Der von einer Zehenverletzung genesene Bülter schloss eine Einzelleistung mit einem Schuss von der Strafraumgrenze aus halblinker Position zum 0:1 ab. Anschließend verlief die Partie ausgeglichener. Jan Schönwälder, der im Tor des SVR er-

neut den Vorzug gegenüber Niclas Heimann erhalten hatte, machte eine Gelegenheit der Fortunen per Fußballwehr zunichte (25.). Doch näher am nächsten Tor war das Nijhuis-Team. In der 40. Minute fehlten nur Zentimeter am 0:2, als ein Lupfer Konstantin Möllerings von einem Düsseldorffer auf der Torlinie geklärt wurde. „Wir spielen insgesamt besser als gegen Wegberg-Beeck,

aber sollten tunlichst schnell ein zweites Tor nachlegen, damit Ruhe einkehrt“, bilanzierte SVR-Vorstandsmitglied Gerhard Schiermeier zur Pause.

Zunächst jedoch sollten die Gäste in die Defensive gedrängt werden. Düsseldorf II drückte auf den Ausgleich und hatte in der 62. Minute Erfolg, als Moritz Montag zum 1:1 traf. Aber Rödinghausen konnte sich einmal mehr auf seine bewährten Offensivkräfte verlassen. In der 70. Minute legte Engelmänn von der Grundlinie zurück auf Bülter, der mit seinem 16. Saisontreffer zum 1:2 erfolgreich war. „Danach sind die Düsseldorffer eingebrochen“, berichtete Schiermeier. Christian März sorgte mit einem Schuss aus halblinker Position nach einem Pass Bülters in der 81. Minute zum 1:3 für die Rentscheidung. Den Schlusspunkt setzte der just zuvor eingewechselte Janik Brosch, der nach Vorlage von Engelmänn bei seiner ersten Ballberührung zum 1:4 erfolgreich war.

### Düsseldorf II – Rödinghausen 1:4

**Fortuna Düsseldorf II:** Stuckmann; Montag, Lucoqui, Kwadwo, Zündorf (85. Oktay), Schneider, Ehret Bezerra, Kinjo, Hashimoto (89. Krafft), Can (72. Galle), Kiesewetter.

**Außerdem im Kader:** Okoye (TW); Stöcker, Galeski, Majic

**SV Rödinghausen:** Schönwälder; Kalkan, Flottmann, L. Kunze, Kacinoglu, Traoré (46. Hippe), Velagic, März, Möllering (60. F. Kunze), Bülter (89. Brosch), Engelmänn.

**Außerdem im Kader:** Heimann (TW); Harder, Schlottke, Burke.

**Schiedsrichter:** Mitja Stegmann, assistiert von Florian Heselmann und Martin Tietze.

**Tore:** 0:1 (13.) Bülter, 1:1 (62.) Montag, 1:2 (70.) Bülter, 1:3 (81.) März, 1:4 (89.) Brosch.

**Gelbe Karten:** – / Velagic, Kalkan.

## Wenn „Charly“ Bernhardt lieber im Wald spazieren gehen will

**Fußball-Bezirksliga:** Der Bruchmühlener Trainer kritisiert den dürftigen Auftritt seiner Elf beim 1:1 in Oetinghausen scharf. SVO-Coach Marcel Rieso sieht bei seinen Jungs Fortschritte, hätte aber auch gerne einen „Big Point“ mitgenommen

■ **Kreis Herford** (ha). Sieben der 16 Mannschaften in der Fußball-Bezirksligisten stecken nach 23 Spieltagen im Abstiegskampf. Die Leistungsdichte ab dem aktuell vom SC Enger eingenommenen zehnten Tabellenplatz abwärts dürfte ein spannendes Saisonfinale garantieren. Außer dem SCE ist mit Aufsteiger SV 06 Oetinghausen ein zweiter Vertreter aus dem Kreis Herford mitdendrin statt nur dabei. Aber auch im oberen Tabellendrittel läuft das Leder längst nicht immer rund.

Als Trainer des derzeit arg schwächelnden Tabellenzweiten TuS Bruchmühlen war Michael Bernhardt nach dem 1:1 seines TuS am Sonntag in Oetinghausen restlos bedient. Nach dem Abpfiff auf der Alm richtete der Coach in seiner Spielanalyse kritische Worte an seine seit vier Spielen sieglosen Schützlinge. Nachdem der TuS in der Vorwoche das Gipfeltreffen gegen Preußen Espelkamp mit 0:1 verloren hat, scheint an den Kilver Fichten



**Flügelstürmer:** Bruchmühlens Stürmer Andrej Gorr (l.) flankt trotz der beherzten Grätsche von Oetinghausens Kapitän Patrick Wuttke.

wegen des nun neun Zähler betragenden Rückstandes auf den Spitzenreiter die Luft raus zu sein. Die Vorentscheidung im Titelkampf hat offenbar für Motivationsprobleme im TuS-Team gesorgt. „Die Leistung ist beschämend gegenüber den Zuschauern, die hier Eintritt gezahlt haben. Das war Arbeitsverweigerung“, schimpfte „Charly“ Bernhardt, „heute hat keiner unserer Spieler Nor-

malform erreicht. Jeder muss sich an die eigene Nase fassen und nicht immer die Schuld beim Mitspieler suchen. Seit vier Wochen dümpeln wir so vor uns herum. So etwas macht mir keinen Spaß. Da gehe ich lieber im Wald spazieren.“

Michael Bernhardt zollte der Oetinghauser Leistung großen Respekt und bewertete das vierte Unentschieden seines TuS in dieser Saison als sehr



**Total frustriert:** Bruchmühlens Torwart Robin Rentz (l.) und Abwehrspieler Manuel Rahde sind seit vier Spielen sieglos. FOTOS: HAGEBÖKE

glücklich – und das, obwohl Bruchmühlen in der zweiten Halbzeit zwei Lattentreffer zu verzeichnen hatte und eine weitere große Möglichkeit in der Schlussphase ausließ. „Normalerweise hätten wir heute gewinnen müssen“, richtete er an die Adresse seines Trainerkollegen Marcel Rieso, dessen Team in der zweiten Halbzeit trotz der nach einer halben Stunde Verletzungsbeding-

ten Auswechslung von Torjäger Vladimir Wingert (9 Saisontreffer) deutlich Oberwasser bekam. Zur Beendigung der inzwischen sechs sieglose Spiele umfassenden Flaute (drei Remis, drei Niederlagen) reichte es allerdings nicht mehr. Der letzte Oetinghauser Dreier datiert vom 18. Februar (2:1 gegen Dielingen).

Auch wenn die Situation bei nur zwei Zählern Vorsprung

auf die Abstiegsplätze gespannt bleibt, zog SVO-Coach Marcel Rieso einige positive Schlüsse aus dem Remis und erkannte bei seinen Jungs eine deutliche Steigerung. „Das war heute ein Schritt in die richtige Richtung. Die Leistung stimmte“, sagte er und betonte: „Das Ergebnis ist allerdings dasselbe wie gegen Enger. Vor dem Spiel hätte ich ein Unentschieden sofort unterschrieben. Im Nachhinein hätte ich gerne einen Sieg mitgenommen. Wir hätten heute einen richtigen 'Big-Point' machen können.“ Aber dafür habe es, so Rieso, im Abschluss an der nötigen Abgeklärtheit gefehlt.

Marcel Rieso vermisste zudem beim Unparteiischen eine konsequente Linie, vermutete beim Gegner zum 0:1 (30.) eine Abseitsposition, erkannte dort aber vorrangig auch Abstimmungsprobleme in der SVO-Innenverteidigung. Und versöhnlich: „Dem Schiedsrichter will ich unterm Strich keinen Vorwurf machen.“

## SPORT-TERMINE

### Fußball

**Landesliga:** Mastholte – Rietberg (18.30 Uhr), Maaslingen – Bad Westernkotten, Brakel – Schloß Holte (beide 20 Uhr).

**Kreisliga A:** Kirchlingern II – Bünde, Pödinghausen – Hiddenhausen (beide 19.30 Uhr).

**Kreisliga B, Staffel 1:** Exter – Sancakspor Spenge (19.30 Uhr).

**Kreisliga B, Staffel 2:** Bünde II – Dreyen (18.30 Uhr), FC Herford II – Sundern, Holsen III – Schweicheln, Oetinghausen II – SC Herford II, Hiddenhausen II – Stift Quernheim II, Klosterbauerschaft – Bruchmühlen II (alle 19.30 Uhr).

**Kreisliga C, Gruppe 1:** Löhne-Gohfeld II – Arminia Vlotho (19.30 Uhr)

**Kreisliga C, Gruppe 2:** Enger III – Klosterbauerschaft II, Spradow – Enger-Westerenger III, Hücker-Aschen II – Bustedt II, Dünne II – Muckum (alle 19.30 Uhr).

### Handball

**Kreisliga C:** Hiddenhausen – Quelle/Ummeln II (20 Uhr).

### Fußball-Kreisliga B2

## Wichtiger Dreier für VfL Herford

■ **Kreis Herford** (masch). Gleich zwölf Tore sind in zwei Nachholspielen der Fußball-Kreisliga B, Staffel 2, gefallen.

**SC Enger II – TuS Dünne 5:1 (0:0).** Nach torloser erster Halbzeit drehte Enger nach der Pause durch Tore von Marcel Schüttenberg (51.), Sebastian Schnittger (56., 88.), Finn Kleinewächter (61.) und Saban Sadriu (90.) richtig auf. Dünnes Tor zum 1:3 durch Sirwan Alshaubo (71.) war Kosmetik.

**RW Kirchlingern III – VfL Herford 2:4 (0:3).** Einen wichtigen Sieg im Aufstiegskampf feierte der VfL nach Toren von Leon Alper (7., Elfmeter) und Jamal Ahmed (36., 69.). Dazu kam ein Eigentor (21.). Nico Meyer (52.) und Sarmad Balloch (61.) schwächten für Kirchlingerns „Dritte“ ab.

## FUSSBALL

### Kreisliga A

TuS Hücker-Aschen – SG Bustedt	0:3
1 FC Herford	21 17 2 2 78: 22 53
2 Mennighüffen	23 16 4 3 83: 28 52
3 Herringh-Eickum	23 16 1 6 92: 37 49
4 TV Herford	23 12 4 7 54: 44 40
5 Hiddenhausen	20 12 2 6 49: 33 38
6 TSV Löhne	23 11 4 8 59: 36 37
7 Eintr. Südingern	23 12 0 11 36: 49 36
8 Bänder SV	21 9 2 10 42: 45 29
9 Bustedt	23 7 5 11 59: 71 26
10 SV Löhne-Obernbeck	23 7 4 12 54: 64 25
11 Türksport Bünde	23 6 6 11 38:110 24
12 GW Pödinghausen	21 6 4 11 37: 73 22
13 SV Rödinghausen III	23 6 3 14 48: 75 21
14 RW Kirchlingern II	20 4 5 11 29: 48 17
15 SC Vlotho II	23 4 4 15 34: 61 16
16 TuS Hücker-Aschen	23 5 1 17 34: 85 16

### Kreisliga B 1

FC Löhne-Gohfeld – VfL Holsen II	1:1
TuS Bonneberg – SV SW Ahle	1:0
1 Sancakspor Spenge	23 20 2 1 80:23 62
2 Enger-Westerenger	23 19 1 3 98:30 58
3 Herringh-Eickum II	24 13 7 4 64:37 46
4 Bischofshegen-W.	22 13 5 4 49:28 44
5 TV Everdisen	24 12 8 4 84:39 44
6 FC Löhne-Gohfeld	24 11 4 9 41:39 37
7 SC Batman	23 11 4 8 64:44 37
8 TuRa Löhne II	24 11 2 11 60:48 35
9 VfL Holsen II	24 10 4 10 39:52 34
10 TuS Hunnebrock	24 10 3 11 61:66 33
11 VfL Mennighüffen II	24 7 5 12 49:56 26
12 FC Exter	21 7 2 12 39:45 23
13 Löhne-Obernbeck II	24 5 4 15 33:77 19
14 SV SW Ahle	24 5 3 16 31:72 18
15 TuS Bonneberg	22 3 0 19 11:85 9
16 TuS Bruchmühlen III	24 2 2 20 24:86 8

### Kreisliga B 2

SC Enger II – TuS FA Dünne	5:1
RW Kirchlingern III – VfL Herford	2:4
1 VfL Herford	24 16 4 4 77:35 52
2 SV Jersen-Orke	22 17 1 4 80:24 52
3 RW Dreyen	23 16 3 4 110:36 51
4 SV Oetinghausen II	23 14 2 7 72:52 44
5 SC Enger II	24 12 0 12 69:60 36
6 TuS FA Dünne	21 10 5 6 55:34 35
7 RW Kirchlingern III	23 10 5 8 45:39 35
8 SC Herford II	23 9 5 9 56:60 32
9 Klosterbauerschaft	22 8 5 9 36:49 29
10 TuS Bruchmühlen II	23 7 6 10 42:51 27
11 Bänder SV II	21 6 7 8 42:40 25
12 SV Sundern	23 7 4 12 45:91 25
13 Stift Quernheim II	23 6 5 12 40:63 23
14 FC Herford II	23 6 2 15 34:87 20
15 SG Schweicheln	22 3 8 11 43:71 17
16 Hiddenhausen II	22 2 2 18 21:80 8

### C-Junioren, Bezirksliga, Staffel 2

VfB Fichte – Jersen-Orke	0:8
1 SV Rödinghausen	13 12 1 0 67: 2 37
2 SV Jersen-Orke	14 10 3 1 42:13 33
3 TBV Lemgo	14 10 2 2 33:11 32
4 JSF Aspe-Retzen	15 9 3 3 42:25 30
5 SV Rödinghausen II	13 6 1 6 28:44 19
6 VR Wellensiek	14 5 3 6 25:20 18
7 Kuttenhausen-Itoden	15 5 1 9 29:35 16
8 VfL Holsen II	13 4 2 7 29:39 14
9 VfL Hiddenhausen	14 3 1 10 22:37 10
10 Spvg. Brakel II	14 1 4 9 11:42 7
11 VfB Fichte Bielefeld	15 1 1 13 16:65 4